

Universitätsexperte

Infektionen bei Krankheiten





Universitätsexperte

Infektionen bei Krankheiten

- » Modalität: online
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH** Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-infektionen-krankheiten

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 24

06

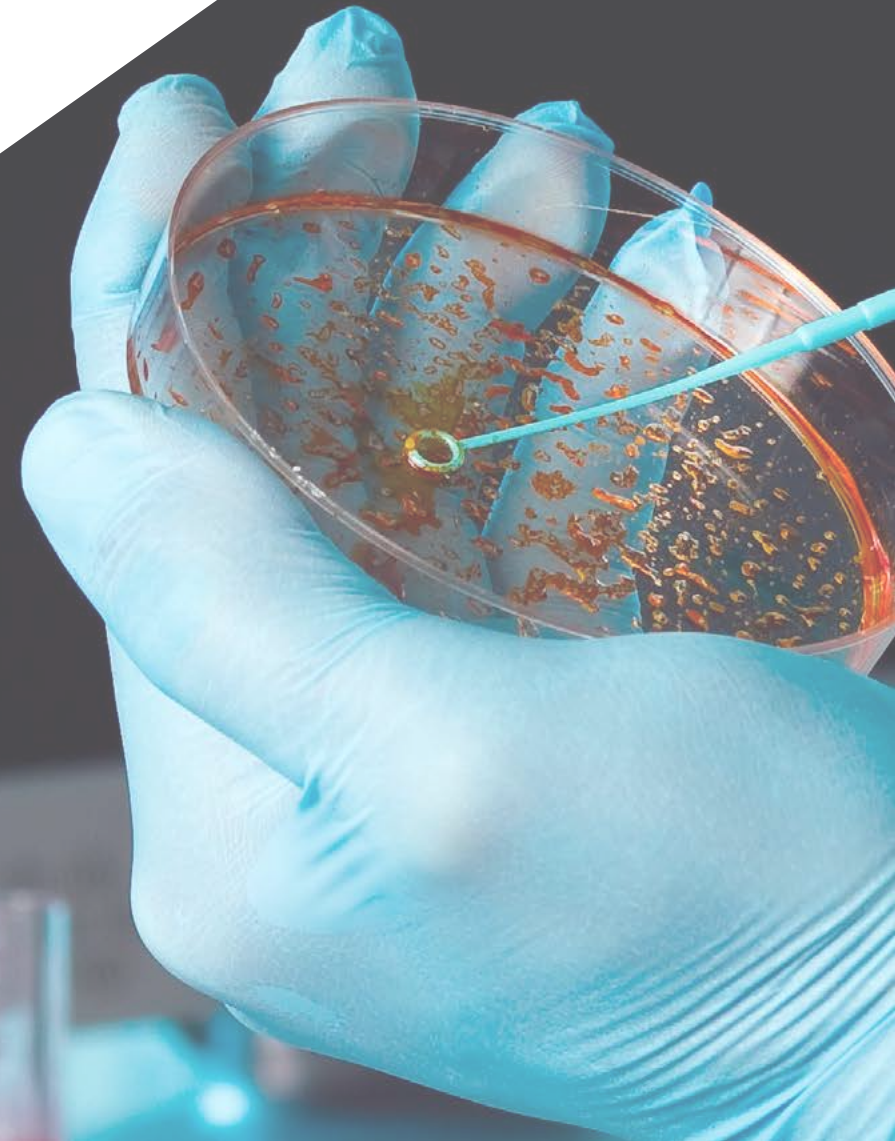
Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Bestimmte immunsuppressive Behandlungen wie Chemo- oder Strahlentherapie bei Krebspatienten können das Immunsystem verändern und es anfälliger für Angriffe durch Infektionserreger machen. In solchen Fällen nimmt die Epidemiologie von Viruskrankheiten zu, was den Wirt zu einem idealen Umfeld für deren Vermehrung macht und somit den Gesundheitszustand erheblich verschlechtert. Aus diesem Grund müssen Fachleute im Gesundheitswesen dieser Art von Menschen besondere Aufmerksamkeit schenken, nicht nur aus medizinischer Sicht, sondern auch durch Beratung und Prävention. Damit sie mit den Fortschritten auf diesem Gebiet Schritt halten können, hat TECH ein komplettes 100%iges Online-Programm entwickelt, das die neuesten Informationen über Multiresistenzen und Infektionen in verschiedenen Pathologien enthält.





“

TECH bietet Ihnen mit diesem Programm die einmalige Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen im Zusammenhang mit der Prävention von Infektionen bei immungeschwächten Patienten zu informieren"

Die therapeutischen und pharmakologischen Fortschritte auf dem Gebiet der Medizin sind enorm. Behandlungen wie die Chemotherapie ermöglichen es Onkologie-Spezialisten, auf die Zerstörung von Krebszellen hinzuwirken und deren Wachstum und Teilung zu verhindern. Ein weiterer, weniger bekannter, aber hochwirksamer Fall ist der Einsatz von Adalimumab zur Linderung von Schmerzen und Schwellungen und zur Verlangsamung des Fortschreitens der rheumatoiden Arthritis. Da beide Therapien jedoch immunsuppressiv sind, verringern sie die Fähigkeit des Patienten, Infektionen zu bekämpfen, was die Wahrscheinlichkeit erhöht, dass sich eine Sepsis im Körper ausbreitet und ein Multiorganversagen verursacht, das zum Tod führen kann.

Aus diesem Grund müssen Mediziner ihr Wissen auf diesem Gebiet ständig aktualisieren, um einen klinischen Service anbieten zu können, der immer an der Spitze der neuesten Fortschritte bei Infektionskrankheiten steht. Um dies zu erreichen, können sie auf TECH und diesen kompletten Universitätsexperten in Infektionen bei Krankheiten zählen, ein dynamisches und multidisziplinäres Programm, das sich in 475 Stunden theoretischer, praktischer und zusätzlicher Inhalte auf die neuesten Entwicklungen in der Infektionsepidemiologie und ihren Befallfeldern konzentriert. Auf diese Weise können sich die Studenten mit Aspekten im Zusammenhang mit viralen Pathologien und Krebs sowie mit nicht übertragbaren Krankheiten befassen. Darüber hinaus können sie ihre Fähigkeiten in Bezug auf die Behandlung von Multiresistenzen und den Einsatz von Impfstoffen als hochwirksame Präventivtechnik perfektionieren.

Sie werden in der Lage sein, den Rückstand in nur 6 Monaten aufzuholen, und zwar durch eine 100%ige akademische Online-Erfahrung, die neben dem Lehrplan und den klinischen Fällen, die auf realen Situationen beruhen, auch Forschungsartikel, ergänzende Lektüre, Übungen zur Selbsterkenntnis, dynamische Zusammenfassungen jeder Einheit, detaillierte Videos und viel mehr zusätzliches Material umfasst, um die Informationen in einen Kontext zu stellen und jeden Abschnitt auf eine personalisierte Weise zu vertiefen. Alles wird von Beginn der akademischen Aktivität an auf dem virtuellen Campus verfügbar sein, so dass die Studenten die Möglichkeit haben, diese Erfahrung je nach ihrer Verfügbarkeit zu organisieren. Auf diese Weise können sie den Kurs mit ihrem Zeitplan in der Praxis kombinieren, ohne ihre Patienten zu vernachlässigen und intensiv daran zu arbeiten, ihnen den avantgardistischsten Service im aktuellen klinischen Sektor zu bieten.

Dieser **Universitätsexperte in Infektionen bei Krankheiten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für klinische Infektiologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Das beste Programm auf dem aktuellen akademischen Markt, um sich durch eine 100%ige akademische Online-Erfahrung mit den Fortschritten auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten bei den häufigsten Krankheiten zu beschäftigen"

“

Das beste Programm auf dem aktuellen akademischen Markt, um sich durch eine 100%ige akademische Online-Erfahrung mit den Fortschritten auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten bei den häufigsten Krankheiten zu beschäftigen"

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie haben Zugang zu einem hochmodernen virtuellen Campus, auf dem Sie den gesamten Lehrplan und Dutzende von Stunden an zusätzlichem Material finden, das in diesem Universitätsexperten enthalten ist.

Sie werden auf der Grundlage der umfassendsten und innovativsten Informationen arbeiten, die es heute über die Beziehung zwischen Krebs und Mikroorganismen gibt.



02 Ziele

Die Gesundheit als Ganzes ist ein sehr komplexer Bereich, in dem fast täglich Fortschritte gemacht werden. Dank dieser Fortschritte ist es möglich, klinische Strategien zur Prävention, Diagnose und Behandlung von Infektionen bei Patienten mit verschiedenen Krankheiten zu entwickeln. Aus diesem Grund und damit Fachärzte über die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich auf dem Laufenden bleiben können, hat TECH dieses Programm entwickelt, das ihnen die umfassendsten und innovativsten Informationen über die Infektionsepidemiologie und ihre Auswirkungen auf Patienten mit Krebs oder chronischen, nicht übertragbaren Krankheiten bietet.





“

Möchten Sie sich über Multiresistenzen und Impfstoffe auf dem Laufenden halten, egal wo Sie sich gerade befinden, und zwar durch eine akademische Erfahrung ohne Stundenpläne oder persönlichen Unterricht? Wenn ja, dann sollten Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen und sich jetzt einschreiben"

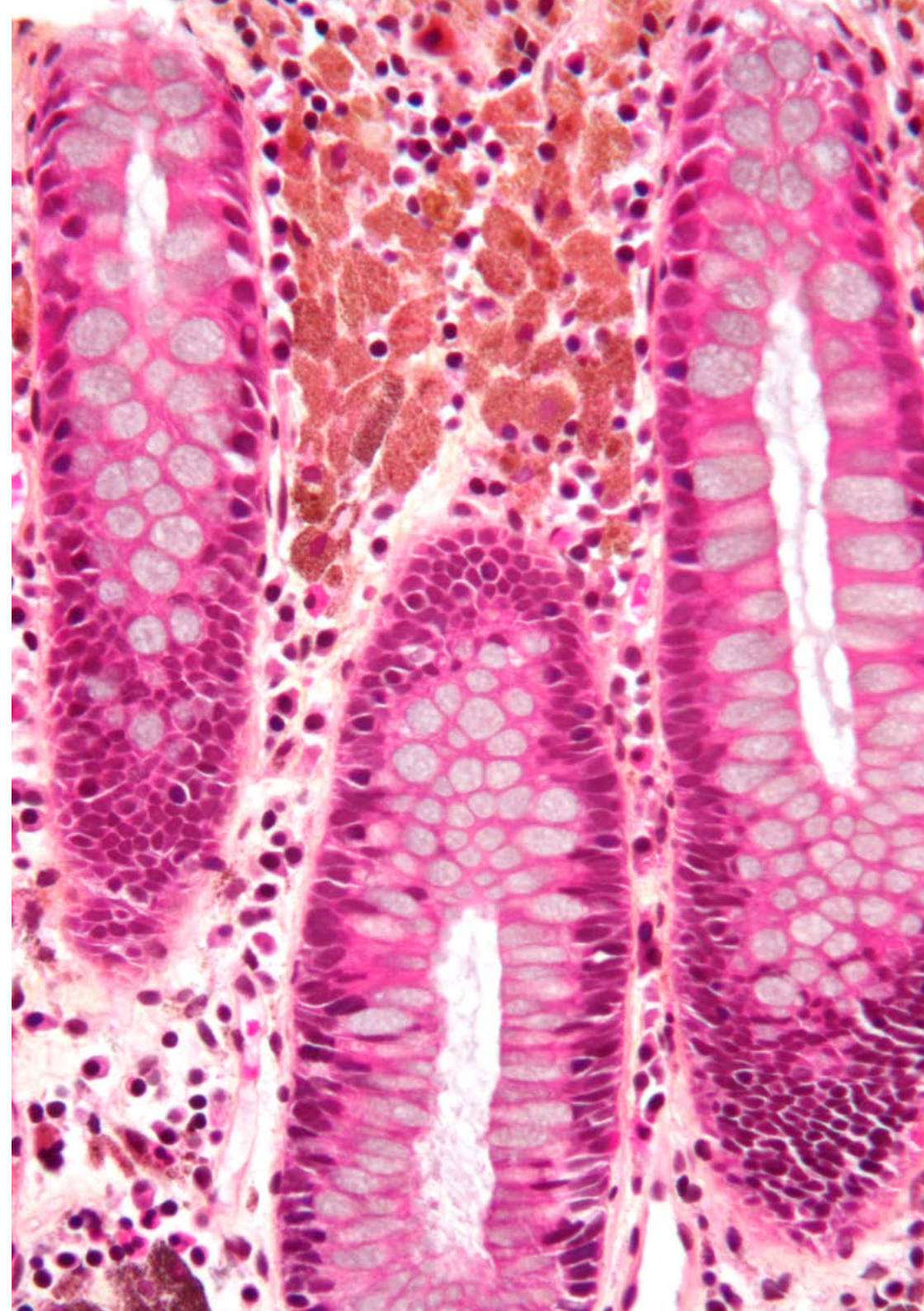


Allgemeine Ziele

- Bereitstellen der notwendigen Informationen, damit die Studenten ihr Wissen in Bezug auf klinische Infektionskrankheiten und deren Zustand in Kombination mit anderen Krankheiten aktualisieren können
- Bereitstellen der umfassendsten und innovativsten Informationen, die es den Studenten ermöglichen, ihre medizinische Praxis auf der Grundlage der effektivsten und modernsten klinischen, diagnostischen und therapeutischen Strategien im aktuellen Umfeld zu perfektionieren



Ein Programm, das so konzipiert ist, dass Sie Ihre beruflichen Fähigkeiten auf garantierte Weise perfektionieren und selbst Ihre ehrgeizigsten akademischen Ziele in nur 6 Monaten bester Erfahrung erreichen können"





Spezifische Ziele

Modul 1. Epidemiologie der Infektionskrankheiten

- ♦ Verstehen der epidemiologischen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Bedingungen in den Ländern mit den wichtigsten Infektionskrankheiten
- ♦ Identifizieren der verschiedenen Taxonomien von Infektionserregern sowie die Eigenschaften von Mikroorganismen
- ♦ Erlangen eines tiefen Verständnisses der chemischen und physikalischen Wirkstoffe von Mikroorganismen
- ♦ Kennen der Indikationen und Interpretationen einer mikrobiologischen Untersuchung und Verstehen aller technischen Aspekte

Modul 2. Krebs und Immunsuppression

- ♦ Identifizieren der allgemeinen Strukturen des Immunsystems
- ♦ Festlegen allgemeiner Reaktionen des Immunsystems auf virale und bakterielle Infektionen
- ♦ Erläutern der komplexen Zusammenhänge zwischen Infektionen und verschiedenen Arten der Immunsuppression

Modul 3. Chronische nicht übertragbare Krankheiten und Infektionen

- ♦ Auseinandersetzen mit den derzeitigen pathophysiologischen Elementen zwischen chronischen, nicht übertragbaren Krankheiten und Infektionen
- ♦ Verstehen der neurologischen, endokrinen und immunologischen Zusammenhänge angesichts von Stress und Infektionserregern
- ♦ Identifizieren von Verdauungskrankheiten im Zusammenhang mit infektiösen Mikroorganismen und der Funktion dieses Systems im Körper
- ♦ Vertiefen in die Infektionstheorie rheumatischer Erkrankungen

Modul 4. Multiresistenz und Impfstoffe

- ♦ Identifizieren der erworbenen genetischen Mechanismen, die zu antimikrobieller Resistenz führen
- ♦ Vertiefen des Verständnisses der verschiedenen Infektionen, die eine Resistenz gegen antivirale Mittel entwickelt haben
- ♦ Kennen der allgemeinen Aspekte der Impfung sowie ihrer immunologischen Grundlagen, des Herstellungsprozesses und der Risiken für den Menschen
- ♦ Festlegen der richtigen Methode für die Verwendung von Impfstoffen

Modul 5. Seltene Infektionskrankheiten und andere Herausforderungen bei Infektionskrankheiten

- ♦ Kennen der Allgemeinheiten der häufigsten Infektionskrankheiten der Welt
- ♦ Identifizieren der Ätiologie, des klinischen Bildes und der Diagnose der häufigsten Krankheiten der Welt
- ♦ Entwickeln der notwendigen Fähigkeiten, um neu auftretende Infektionskrankheiten sowie die Entwicklung neuer Antibiotika zu erkennen



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

03

Kursleitung

Für die Zusammenstellung des Lehrkörpers dieses Universitätsexperten in Infektionen bei Krankheiten hat TECH ein Team von Experten auf höchstem Niveau ausgewählt, die sich alle in Medizin auskennen und auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten spezialisiert sind. Darüber hinaus handelt es sich um eine Gruppe von Fachleuten, die derzeit in diesem Bereich aktiv tätig sind und daher die innovativsten klinischen Strategien in diesem Sektor im Detail kennen. Sie werden also nicht nur ihre Erfahrungen und erfolgreichen Techniken weitergeben, sondern die Studenten auch mit den aktuellsten und genauesten Informationen versorgen.



A close-up photograph of a petri dish containing several circular colonies of white, fuzzy mold growing on a dark agar surface. The mold has a soft, cottony texture. The petri dish is partially visible on the left side of the frame.

“

Das Dozententeam hat aktiv an der Entwicklung dieses Programms mitgewirkt und verfügt über die notwendigen Informationen, um ein Programm auf höchstem klinischen Niveau zu erstellen"

Gast-Direktion



Dr. Díaz Pollán, Beatriz

- Fachärztin für Innere Medizin mit Erfahrung in Infektionskrankheiten
- Bereichsfachärztin, Abteilung für Innere Medizin, Einheit für Infektionskrankheiten im Universitätskrankenhaus La Paz
- Oberärztin in der Abteilung für Innere Medizin, Einheit für Infektionskrankheiten im Krankenhaus San Carlos
- Assoziierte Forscherin in mehreren Forschungsprojekten
- Autorin von Dutzenden von wissenschaftlichen Artikeln über Infektionskrankheiten
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten und Antimikrobielle Therapie an der Mitteleuropäischen Universität Cardenal Herrera
- Spezialisierung auf Gemeinschaftsinfektionen und nicht übertragbare Infektionen an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Spezialisierung auf chronische Infektionskrankheiten und importierte Infektionskrankheiten an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie

Professoren

Dr. Rico Nieto, Alicia

- ♦ Fachärztin für Mikrobiologie und Parasitologie und Expertin für Infektionskrankheiten
- ♦ Oberärztin in der Einheit für Infektionskrankheiten am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- ♦ Bereichsfachärztin für Mikrobiologie am Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- ♦ Forscherin am Forschungsinstitut des Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- ♦ Autorin zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen
- ♦ Mitglied von: Vorstand der Studiengruppe für Osteoartikuläre Infektionen und Spanische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Klinische Mikrobiologie

Dr. Loeches Yagüe, María Belén

- ♦ Oberärztin in der Einheit für Infektionskrankheiten des Allgemeinen Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- ♦ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Theoretisches und Praktisches Lernen in Infektionskrankheiten an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Spezialisierte Fachausbildung in Mikrobiologie und Infektionskrankheiten am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón, Madrid
- ♦ Professorin für Infektionskrankheiten am Universitätskrankenhaus Infanta Sofía, Madrid

Dr. Arribas López, José Ramón

- ♦ Leiter der Station für Infektionskrankheiten und Klinische Mikrobiologie der Abteilung für Innere Medizin des Universitätskrankenhauses La Paz
- ♦ Koordinator der Hochisolationsstation im Krankenhaus La Paz - Carlos III
- ♦ Direktor des Forschungsinstituts des Universitätskrankenhauses La Paz (IdiPAZ)
- ♦ Direktor der Stiftung des Universitätskrankenhauses La Paz
- ♦ Arzt in der Abteilung für Infektionskrankheiten am Barnes Hospital in den USA
- ♦ Promotion in Medizin an der UAM
- ♦ Mitglied des Interministeriellen Ausschusses für die Bewältigung der Ebola-Krise

Dr. Ramos Ramos, Juan Carlos

- ♦ Facharzt für Innere Medizin
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Infektionskrankheiten, Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- ♦ Internist am Universitätskrankenhauses Sanitas La Zarzuela, Madrid
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alcalá de Henares
- ♦ Privater Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation, Stiftung Universität-Unternehmen der Universität von Valencia

Dr. Mora Rillo, Marta

- ♦ Fachärztin für Innere Medizin am Universitätskrankenhauses La Paz, Madrid
- ♦ Forscherin für Infektionskrankheiten
- ♦ Autorin mehrerer wissenschaftlicher Artikel über Infektionskrankheiten
- ♦ Lehrbeauftragte für das Universitätsstudium der Medizin
- ♦ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation an der Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Tropenmedizin und internationaler Gesundheit, Autonome Universität von Madrid
- ♦ Expertin in Pathologie neu auftretender und hochriskanter Viren von der Autonomen Universität von Madrid

04

Struktur und Inhalt

Sowohl die Struktur als auch der Inhalt dieses Universitätsexperten wurden von TECH unter Berücksichtigung der Kriterien des Dozententeams entwickelt, das für die Auswahl der Informationen, aus denen sich der Lehrplan zusammensetzt, sowie für die Gestaltung des zusätzlichen Materials verantwortlich war. So garantiert diese Universität ihren Studenten den Zugang zu einer akademischen Erfahrung auf höchstem Niveau, in der sie alles finden, was sie brauchen, um sich über Infektionskrankheiten und deren Auswirkungen auf Patienten mit verschiedenen Krankheiten auf den neuesten Stand zu bringen. All dies durch 475 Stunden der besten 100%igen Online-Inhalte, die ohne Stundenpläne oder Präsenzunterricht und über jedes Gerät mit Internetanschluss zugänglich sind.





“

Im virtuellen Campus finden Sie ausführliche Videos, Forschungsartikel, ergänzende Lektüre und viel mehr Material! So können Sie die verschiedenen Abschnitte des Lehrplans auf individuelle Weise vertiefen"

Modul 1. Epidemiologie der Infektionskrankheiten

- 1.1. Epidemiologische, wirtschaftliche und soziale Bedingungen auf den Kontinenten, die die Entwicklung von Infektionskrankheiten begünstigen
 - 1.1.1. Afrika
 - 1.1.2. Amerika
 - 1.1.3. Europa und Asien
- 1.2. Die neuen und neu auftretenden Krankheiten nach Kontinenten
 - 1.2.1. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Afrika
 - 1.2.2. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Amerika
 - 1.2.3. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Asien
 - 1.2.4. Morbidität und Mortalität von Infektionskrankheiten in Europa
- 1.3. Die Taxonomie der Infektionserreger
 - 1.3.1. Viren
 - 1.3.2. Bakterien
 - 1.3.3. Pilze
 - 1.3.4. Parasiten
- 1.4. Krankheitserzeugende Eigenschaften von Mikroorganismen
 - 1.4.1. Mechanismen der Pathogenität
 - 1.4.2. Mechanismen der Adhäsion und Vermehrung
 - 1.4.3. Mechanismen, die den Erwerb von Nährstoffen aus dem Wirt ermöglichen
 - 1.4.4. Mechanismen zur Hemmung des Phagozytierungsprozesses
 - 1.4.5. Mechanismen zur Umgehung der Immunreaktion
- 1.5. Mikroskopie und Färbung
 - 1.5.1. Mikroskope und Arten von Mikroskopen
 - 1.5.2. Komposit-Färbemittel
 - 1.5.3. Färbung von säurefesten Mikroorganismen
 - 1.5.4. Färbung zum Nachweis zellulärer Strukturen
- 1.6. Kulturen und Wachstum von Mikroorganismen
 - 1.6.1. Allgemeine Kulturmedien
 - 1.6.2. Spezifische Kulturmedien

- 1.7. Wirkung chemischer und physikalischer Stoffe auf Mikroorganismen
 - 1.7.1. Sterilisation und Desinfektion
 - 1.7.2. In der Praxis verwendete Desinfektionsmittel und Antiseptika
- 1.8. Molekularbiologie und ihre Bedeutung für den Infektiologen
 - 1.8.1. Bakterielle Genetik
 - 1.8.2. Die Polymerase-Kettenreaktionstests
- 1.9. Die Indikation und Interpretation von mikrobiologischen Untersuchungen

Modul 2. Krebs und Immunsuppression

- 2.1. Die angeborene und adaptive Immunantwort
 - 2.1.1. Zellen und Zytokine als Reaktion auf Infektionserreger
 - 2.1.2. Merkmale der angeborenen Immunantwort
- 2.2. Immunsuppression unter verschiedenen Bedingungen bei Patienten mit Sepsis
 - 2.2.1. Die Rolle der Zytotoxika bei der Immunsuppression
 - 2.2.2. Die Rolle von Steroiden und Immunsuppression
 - 2.2.3. Die Infektionen bei Transplantationspatienten
- 2.3. Der onkohämatologische Patient mit Sepsis
 - 2.3.1. Aplasie des Rückenmarks
 - 2.3.2. Neutropenie
 - 2.3.3. Infektionen bei Krebspatienten
- 2.4. Der diabetische Patient mit Sepsis
 - 2.4.1. Das Immunsystem bei Diabetes mellitus
 - 2.4.2. Die wichtigsten Infektionen bei Diabetikern
- 2.5. Umfassender Ansatz für den immungeschwächten Patienten mit Sepsis
 - 2.5.1. Diagnostische Überlegungen
 - 2.5.2. Therapeutische Maßnahmen
- 2.6. Der Zusammenhang zwischen Krebs und Mikroorganismen
 - 2.6.1. Onkogenese und Infektion
 - 2.6.2. Viren und Krebs
 - 2.6.2.1. Epstein-Barr-Virus
 - 2.6.2.2. Hepatitis-B- und -C-Viren
 - 2.6.2.3. Humane Papillomviren
 - 2.6.2.4. T-Zell-Lymphom/Leukämie-Viren
 - 2.6.2.5. Kaposi-Sarkom-assoziiertes Herpesvirus

- 2.7. Bakterien und Krebs
 - 2.7.1. *Helicobacter pylori*
- 2.8. Parasiten und Krebs
 - 2.8.1. *Schistosoma haematobium*
 - 2.8.2. *Opisthorchis viverrini*
- 2.9. Bakterien als Verbündete gegen Krebs

Modul 3. Chronische nicht übertragbare Krankheiten und Infektionen

- 3.1. Die Infektionen und die chronische Entzündungsreaktion
 - 3.1.1. Die Zellen des Immunsystems bei der chronischen Entzündungsreaktion auf Infektionen
 - 3.1.2. Die granulomatöse Reaktion und die verzögerte Überempfindlichkeit
 - 3.1.3. Die Rolle chemischer Mediatoren bei der chronischen Entzündungsreaktion
- 3.2. Der Stress, die Immunität und die Infektionserreger
 - 3.2.1. Die Zusammenhänge zwischen Neurologie, Hormonhaushalt und Immunsystem
 - 3.2.2. Der Stress und die Immunantwort
 - 3.2.3. Das chronische Müdigkeitssyndrom und die Infektionen
- 3.3. Die Atherosklerose, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und die Rolle von Infektionserregern
 - 3.3.1. Die Rolle von Infektionserregern bei der Atherosklerose
 - 3.3.2. Sterblichkeit durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen und ihr Zusammenhang mit Infektionserregern
 - 3.3.3. Die kardiovaskuläre Mortalität bei Patienten mit Lungenentzündung
- 3.4. Verdauungskrankheiten in Verbindung mit infektiösen Mikroorganismen
 - 3.4.1. Die Darmflora und ihre wichtigen Funktionen
 - 3.4.2. Die gastroduodenale peptische Erkrankung und *Helicobacter pylori*
 - 3.4.3. Die entzündlichen Darmerkrankungen und die Infektionen
 - 3.4.4. Die Whipple-Krankheit
- 3.5. Neurologische Erkrankungen und Infektionen
 - 3.5.1. Demenz und Infektionen
 - 3.5.2. Multiple Sklerose und ihr Zusammenhang mit bestimmten Infektionserregern
 - 3.5.3. Das Guillain-Barré-Syndrom, die Immunität und virale Infektionen
 - 3.5.4. Parkinson-Krankheit und ihr Zusammenhang mit Infektionen
- 3.6. Endokrinopathien und Infektionen
 - 3.6.1. Diabetes mellitus und Infektionen
 - 3.6.2. Chronische Schilddrüsenentzündung und Infektionen

- 3.7. Die Infektionstheorie der rheumatischen Erkrankungen
 - 3.7.1. Rheumatoide Arthritis
 - 3.7.2. Systemischer Lupus erythematoses
 - 3.7.3. Seronegative Spondyloarthropathien
 - 3.7.4. Wegener-Granulomatose
 - 3.7.5. Polymyalgia rheumatica

Modul 4. Multiresistenz und Impfstoffe

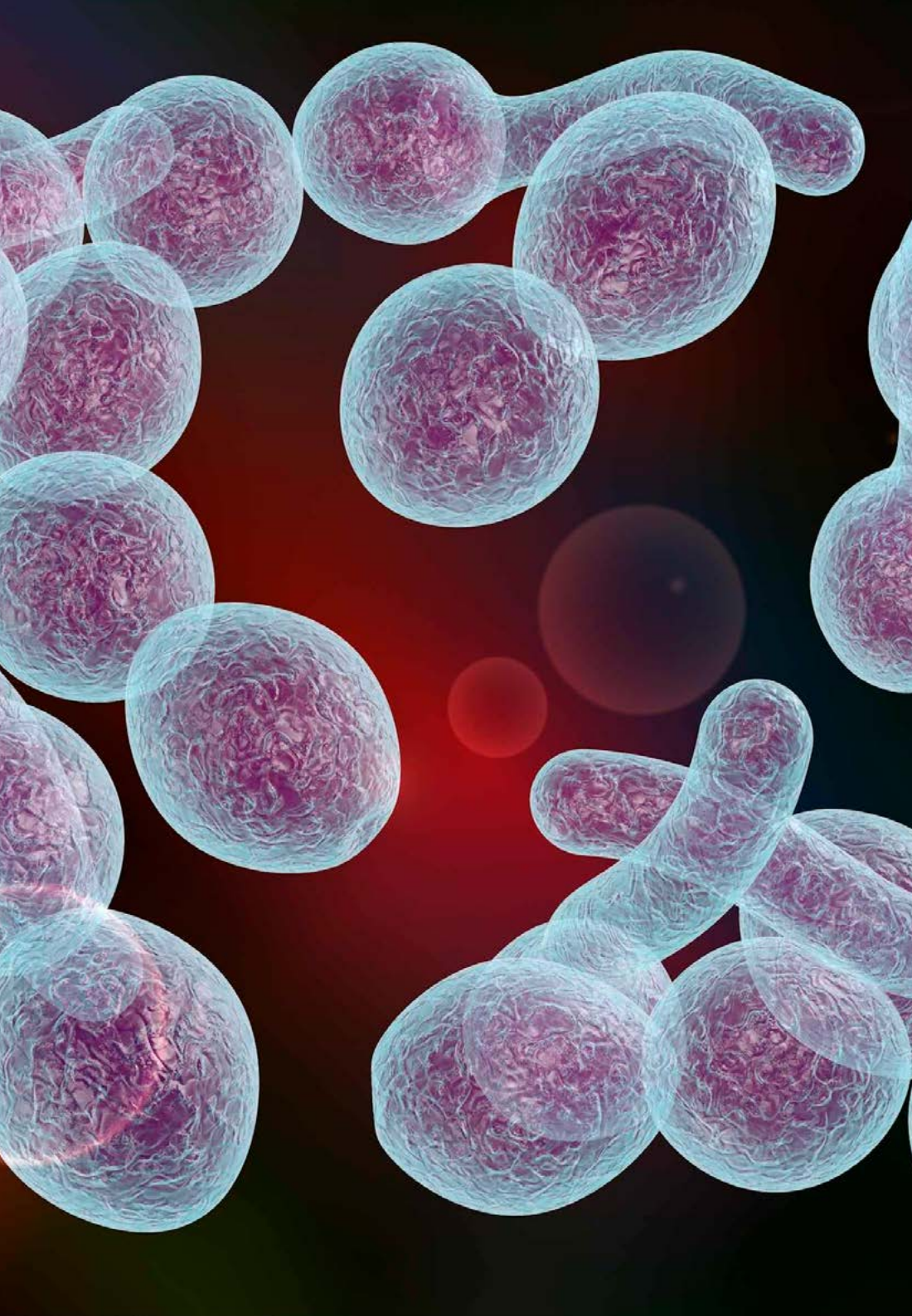
- 4.1. Die stille Epidemie der Antibiotikaresistenz
 - 4.1.1. Globalisierung und Resistenz
 - 4.1.2. Wechsel von sensiblen zu resistenten Mikroorganismen
- 4.2. Die genetischen Mechanismen der antimikrobiellen Resistenz
 - 4.2.1. Die erworbenen Mechanismen der antimikrobiellen Resistenz
 - 4.2.2. Die selektive antimikrobielle Belastung der Resistenz gegen antimikrobielle Mittel
- 4.3. Die Superbakterien
 - 4.3.1. Der gegen Penicillin und Makrolide resistente Pneumokokkus
 - 4.3.2. Die multiresistenten Staphylokokken
 - 4.3.3. Die resistenten Infektionen auf der Intensivstation
 - 4.3.4. Die resistenten Harnwegsinfektionen
 - 4.3.5. Andere multiresistente Mikroorganismen
- 4.4. Die resistenten Viren
 - 4.4.1. HIV
 - 4.4.2. Influenza
 - 4.4.3. Hepatitis-Viren
- 4.5. Multiresistente Malaria
 - 4.5.1. Die Resistenz gegen Chloroquin
 - 4.5.2. Die Resistenz gegen andere Antimalariamittel
- 4.6. Die genetischen Studien zur Antibiotikaresistenz
 - 4.6.1. Die Interpretation von Resistenzstudien
- 4.7. Globale Strategien zur Verringerung der Antibiotikaresistenz
 - 4.7.1. Die Kontrolle der Verschreibung von Antibiotika
 - 4.7.2. Die mikrobiologische Kartierung und Leitlinien für die klinische Praxis

- 4.8. Allgemeine Informationen über die Impfung
 - 4.8.1. Immunologische Grundlagen der Impfung
 - 4.8.2. Der Prozess der Impfstoffherstellung
 - 4.8.3. Qualitätskontrolle von Impfstoffen
 - 4.8.4. Sicherheit des Impfstoffs und schwerwiegende unerwünschte Ereignisse
 - 4.8.5. Die klinischen und epidemiologischen Studien für die Zulassung von Impfstoffen
- 4.9. Verwendung von Impfstoffen
 - 4.9.1. Durch Impfung vermeidbare Krankheiten und Impfprogramme
 - 4.9.2. Globale Erfahrungen mit der Wirksamkeit von Impfprogrammen
 - 4.9.3. Die Impfstoffkandidaten für neue Krankheiten

Modul 5. Seltene Infektionskrankheiten und andere Herausforderungen bei Infektionskrankheiten

- 5.1. Allgemeine Informationen über seltene Infektionskrankheiten
 - 5.1.1. Allgemeine Konzepte
 - 5.1.2. Epidemiologie seltener oder unüblicher Infektionskrankheiten
- 5.2. Beulenpest
 - 5.2.1. Definition
 - 5.2.2. Ätiologie
 - 5.2.3. Klinisches Bild
 - 5.2.4. Diagnose
 - 5.2.5. Behandlung
- 5.3. Lyme-Borreliose
 - 5.3.1. Definition
 - 5.3.2. Ätiologie
 - 5.3.3. Klinisches Bild
 - 5.3.4. Diagnose
 - 5.3.5. Behandlung
- 5.4. Babesiose
 - 5.4.1. Definition
 - 5.4.2. Ätiologie
 - 5.4.3. Klinisches Bild
 - 5.4.4. Diagnose
 - 5.4.5. Behandlung

- 5.5. Rifttalfeber
 - 5.5.1. Definition
 - 5.5.2. Ätiologie
 - 5.5.3. Klinisches Bild
 - 5.5.4. Diagnose
 - 5.5.5. Behandlung
- 5.6. Diphyllbothriasis
 - 5.6.1. Definition
 - 5.6.2. Ätiologie
 - 5.6.3. Klinisches Bild
 - 5.6.4. Diagnose
 - 5.6.5. Behandlung
- 5.7. Zygomycose
 - 5.7.1. Definition
 - 5.7.2. Ätiologie
 - 5.7.3. Klinisches Bild
 - 5.7.4. Diagnose
 - 5.7.5. Behandlung
- 5.8. Zystizerkose
 - 5.8.1. Definition
 - 5.8.2. Ätiologie
 - 5.8.3. Klinisches Bild
 - 5.8.4. Diagnose
 - 5.8.5. Behandlung
- 5.9. Kuru
 - 5.9.1. Definition
 - 5.9.2. Ätiologie
 - 5.9.3. Klinisches Bild
 - 5.9.4. Diagnose
 - 5.9.5. Behandlung
- 5.10. Das Wiederauftreten alter Krankheiten: Ursachen und Auswirkungen
 - 5.10.1. Neu auftretende und neue Infektionskrankheiten, die neue Ansätze zu ihrer Bekämpfung erfordern
 - 5.10.2. Die Zunahme der mikrobiologischen Resistenz gegen antimikrobielle Mittel
 - 5.10.3. Die Entwicklung neuer Antibiotika



“

*Eine einzigartige akademische
Gelegenheit die neuesten globalen
Strategien zur Reduzierung von
Antibiotikaresistenzen in Ihre klinische
Praxis umzusetzen und zum Fortschritt
der Medizin beizutragen"*

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



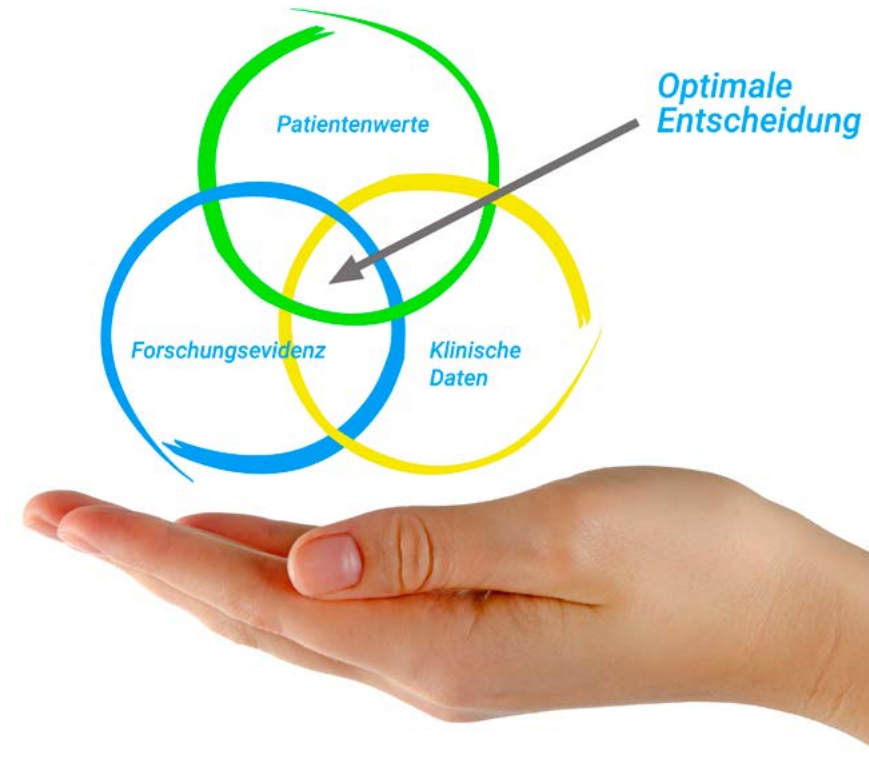
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

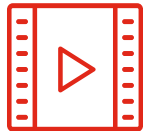
Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

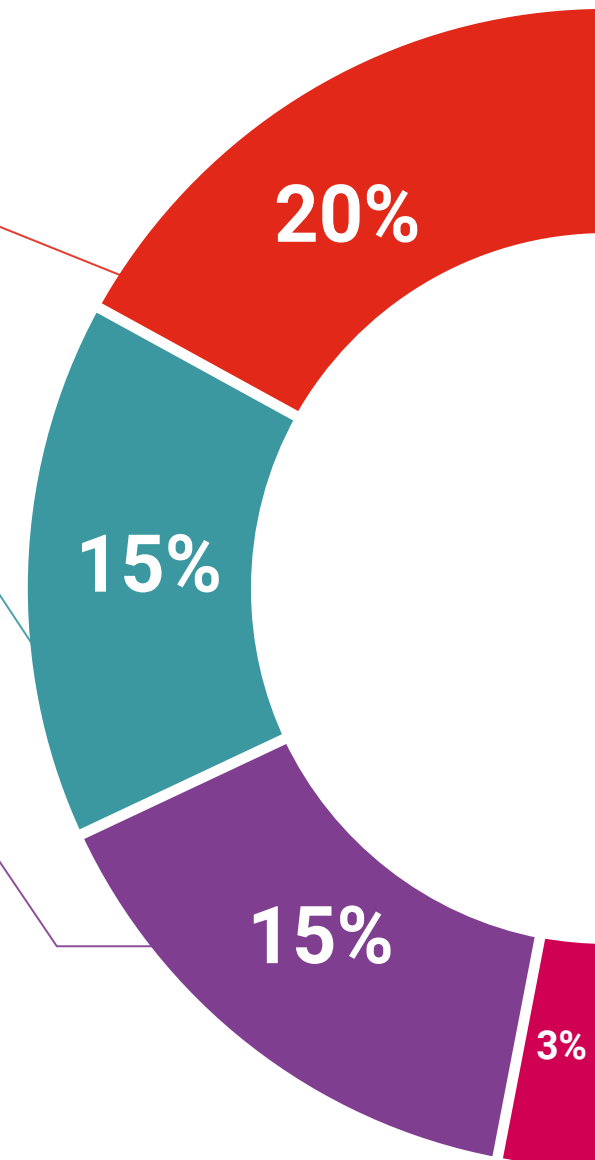
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

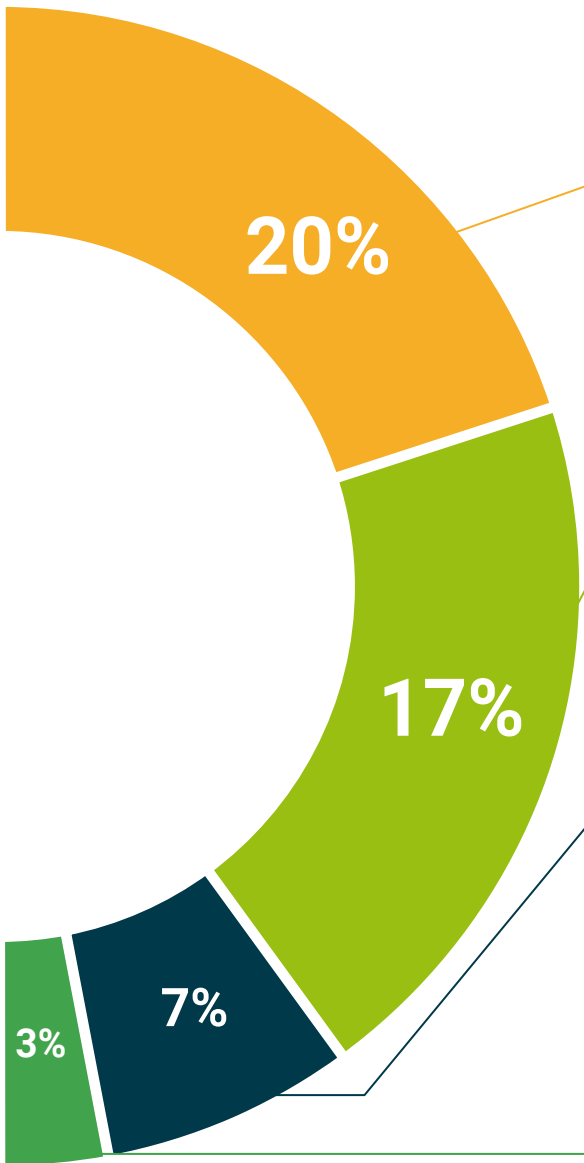
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Infektionen bei Krankheiten garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Infektionen bei Krankheiten** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Infektionen bei Krankheiten**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer Sprachen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Infektionen bei Krankheiten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Infektionen bei Krankheiten

